

Biografie von Jorge Rossy

Jorge Rossy gilt international als einer der einflussreichsten Schlagzeuger seiner Generation. Seine Sideman-Arbeit umfasst über 180 Aufnahmen mit renommierten Jazzmusikern wie Brad Mehldau, Ethan Iverson, Kevin Hays, Albert Sanz, Mark Turner, Chris Cheek, Seamus Blake, Joshua Redman, Kurt Rosenwinkel, Jakob Bro, Enrico Pieranunzi und Steve Swallow viele andere. Jorge tourte auch mit einigen Jazzgrößen, darunter Charlie Haden, Wayne Shorter, Lee Konitz, Carla Bley und Joe Lovano.

Neben seiner Arbeit als Schlagzeuger verfügt Jorge über eine unverwechselbare Stimme für Vibes, Marimba und Klavier sowie einen einzigartigen Sound als Komponist und Bandleader. Seit seiner ersten CD unter seinem eigenen Namen, Jorge Rossy Trio Wicca (Fresh Sound), die 2006 aufgenommen wurde, hat Jorge über 30 Alben als Bandleader oder Co-Leader aufgenommen, was ihm von der Kritik in Publikationen wie Jazz Times, Downbeat und Jazz viel Lob einbrachte Around und Alles über Jazz.

Im Jahr 2015 nahm Jorge „Stay There“ (Pirouet) auf, seine Debütaufnahme als Vibes- und Marimba-Spieler, als er eine wirklich herausragende Band leitete. Seitdem tourte und nahm Jorge mit verschiedenen Besetzungen seiner Band, dem Jordi Rossy Vibes Quintet, und mehreren Co-Leitungsprojekten auf, darunter Passport Quartet, Rossy & Kanan Quartet, Beck/Landolf/Rossy, Fox + Chris Cheek und Rossy & Vercher Quintet Unter anderem „Filantropía“. Sein zweites Vibes-Quintett-Album „Beyond Sunday“ (Jazz&People) erschien 2018 und sein erstes Vibes-Trio-Album „Puerta“ wurde im November 2021 auf ECM veröffentlicht.

Alle Bands, die Jorge seit 2015 leitet oder mitleitet, bestehen aus herausragenden Musikern, die zusammenarbeiten, um einen unverwechselbaren Sound und eine Ästhetik voller inniger Komplizenschaft zu schaffen. Die lange Liste seiner Bandkollegen umfasst Jeff Ballard, Robert Landfermann, Joe Chambers, Al Foster, Jimmy Wormworth, Joey Baron, Adam Cruz, Billy Hart, Mark Turner, Joshua Redman, Domenic Landolf, Pietro Tonolo, Javier Vercher, Chris Cheek und Mike Kanan, Kevin Hays, Michael Beck, Doug Weiss, Putter Smith, Nico Moreaux, Masa Kamaguchi, Marc Abrams, Pete Bernstein, Jaume Llobart, Pierre Perchaud und Vincent Peirani.